

21.07.2015 - 10:00 Uhr

Luzerner Kantonsspital Luzern: PD Dr. med. Christoph Henzen ab 1. September 2016 neuer Departementsleiter Medizin

Luzern (ots) -

PD Dr. med. Christoph Henzen übernimmt per 1. September 2016 das Departement Medizin des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) Luzern. Er tritt damit die Nachfolge von Prof. Dr. med. Verena Briner an.

Der Spitalrat des LUKS hat PD Dr. med. Christoph Henzen auf Antrag der Direktion zum Departementsleiter der Medizin gewählt. Der jetzige Chefarzt der Endokrinologie übernimmt damit ab 1. September 2016 die Nachfolge von Prof. Dr. med. Verena Briner.

Breite fachliche Erfahrung

Christoph Henzen bringt eine breite medizinische Erfahrung mit. So war er tätig im Kreisspital Brig, im Regionalspital Visp, im damaligen Kantonsspital Luzern, im Universitätsspital Basel und im St. Mary's Hospital London. 1996 begann er seine Karriere am damaligen Kantonsspital Luzern als Oberarzt, wurde bald schon zum Leitenden Arzt befördert und übernahm 2005 als Chefarzt die Abteilung Endokrinologie und Allgemeine Innere Medizin. Er verfügt über den Facharzttitel in Innerer Medizin und Endokrinologie. Christoph Henzen ist unter anderem langjähriges Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Endokrinologie/Diabetologie (SGED) und Präsident des Expertenbeirats der Schweizerischen Diabetesgesellschaft (SDG). Der 54-jährige Vater vierer Kinder ist seit 2005 der Stellvertreter von Verena Briner. Mit der Übernahme des Departements am 1. September ist Christoph Henzen Mitglied der Geschäftsleitung des LUKS.

Nachfolge von Verena Briner

Verena Briner erreicht im Herbst 2016 nach langjähriger und verdienstvoller Tätigkeit am LUKS das Pensionsalter und wird deshalb die Departementsleitung abgeben. Mit Stellenantritt im Jahr 1995 war sie schweizweit die erste Chefärztin einer medizinischen Klinik dieser Grössenordnung.

Bildmaterial steht unter <http://ots.ch/vHmHx> für bereit. Für weitere Auskünfte steht das LUKS gerne zur Verfügung.

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) ist das grösste Zentrumsspital der Schweiz. Es umfasst die Standorte Luzern, Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Im Luzerner Kantonsspital sorgen über 6300 Mitarbeitende rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Es versorgt ein Einzugsgebiet mit rund 700 000 Einwohnern bei 860 Akutbetten. Das LUKS behandelt jährlich 40 611 stationäre Patientinnen und Patienten und verfügt über 532 676 ambulante Patientenkontakte. Seine Kliniken und Institute bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität.

Kontakt:

Ramona Helfenberger
Projektleitung
Unternehmenskommunikation
Luzerner Kantonsspital

041 205 43 03
ramona.helfenberger@luks.ch
www.luks.ch